



**Anmeldung und Information:**

PD Dr. Martin Fritz

Institut für Evangelische Theologie

Justus-Liebig-Universität Gießen

Karl-Glöckner-Straße 21 H, 35394 Gießen

Tel. +49 641 9927 131 Fax. +49 641 9927 139

[martin.fritz@evtheol.uni-giessen.de](mailto:martin.fritz@evtheol.uni-giessen.de)

**Tagungsort:**

Schloss Rauschholzhausen

Schlosspark 1, 35085 Ebsdorfergrund

Mit freundlicher Förderung durch:



Evangelische Kirche  
in Deutschland



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN HESSEN UND NASSAU

# Barmherzigkeit Zwischen Mitgefühl und Herablassung

Internationale, interreligiöse und  
interdisziplinäre Arbeitstagung

zur Erforschung eines

ethisch-religiösen Schlüsselkonzepts

**16.–18. März 2018**

Schloss Rauschholzhausen

Justus-Liebig-Universität Gießen



In pluralistischen Gesellschaften, in denen die wachsende Diversität in kultureller und religiöser Hinsicht zunehmend Konfliktpotential entfaltet, erhebt sich die drängende Frage nach kulturellen und religiösen Ressourcen gegen die aggressive Ablehnung des Anderen. Vor diesem Hintergrund nimmt die Tagung Konzepte der Barmherzigkeit in den Blick. In interdisziplinären und interreligiösen Zugängen soll das religiös begründete Mitgefühl auf seine eigentümliche Signatur, seine Konstitutionsbedingungen und irenischen Potentiale hin untersucht werden. Dabei kommen insbesondere Fragestellungen und Einsichten der neueren kulturphilosophischen Emotionsforschung zur Geltung.

Tagungsleitung:

Roderich Barth, Ute E. Eisen, Martin Fritz

### Freitag 16. März

14:00 Uhr  
Anreise nach Marburg

14:30 Uhr  
Eröffnung der Tagung

15:30–17:00 Uhr  
Die »Erfindung« der Barmherzigkeit im Alten Israel  
*Shimon Gesundheit* (Jerusalem)

17:00–18:30 Uhr  
Barmherzigkeitsdiskurse in der Jesus-Überlieferung  
*Ute E. Eisen* (Gießen)

18:30 Uhr  
Abendessen

20:00–21:30 Uhr  
Die Barmherzigkeit im Koran  
*Dina El Omari* (Münster)

### Samstag 17. März

ab 7:30 Uhr  
Frühstück

9:00–10:30 Uhr  
Emotionale Ansteckung, Empathie und Mitgefühl als Phänomene narrativer Resonanz – Perspektiven aus der griechischen Antike  
*Douglas Cairns* (Edinburgh)

10:30–12:00 Uhr  
Zwischen Empfindsamkeit und Gefühlskritik – Die Barmherzigkeit in der deutschen Aufklärungsethik  
*Martin Fritz* (Gießen)

### Samstag 17. März

12:30 Uhr  
Mittagessen

15:00–16:30 Uhr  
Barmherzigkeit  
Gefühl, Haltung oder sogar Pflicht?  
*Micha Brumlik* (Berlin)

17:00–18:30 Uhr  
Barmherzigkeit: Neu- oder Wiederentdeckung einer theologischen Schlüsselkategorie im neuzeitlichen Islam  
*Muna Tatari* (Paderborn)

18:30 Uhr  
Abendessen

20:00–21:30 Uhr  
Miséricorde – Umformungen in der französischen Literatur der Neuzeit  
*Iris Roebeling-Grau* (Berlin)

### Sonntag 18. März

ab 7:30 Uhr  
Frühstück

9:00–10:30 Uhr  
Pflicht zur teilnehmenden Empfindung – Kants Gratwanderung zwischen Vernunft und Gefühl  
*Roderich Barth* (Leipzig)

10:30–12:00 Uhr  
Phänomenologie des Mitgefühls  
*Matthias Schlossberger* (Berlin)

12:00–13:00 Uhr  
Abschluss der Tagung

Mittagessen und Transfer nach Marburg/Gießen